

Nikolo- und Krampusspiel der FF Ruden

Am 2. und 3. Dezember ist es wieder soweit. Die FF Ruden veranstaltet ihr Nikolo und Krampuspiel.

Wie das ganze abläuft und was euch so erwartet könnt ihr hier lesen!

Den Anfang macht unser Paspajatzel, der die Leute anregt und darauf aufmerksam macht, was nun bald geschehen wird. Dann folgen die Gendarmen, die um Einlass für den Nikolo und dessen Gefolge bitten.



Der Buckelkorbträger, mit den bösen Kindern im Korb, verteilt Rutten an die Anwesenden. Gendarm und Schreiber teilen vor dem gesamten Publikum offen mit, was der ein oder andere übers Jahr so alles verbrochen hat.



Inzwischen gesellt sich auch der Tod in die Runde und schaut sich nach denen um, welche schlimm genug waren, um geholt zu werden.

Dann kommt die heilige Belegschaft. Die Engel, der Pfarrer und der Nikolo kommen um die Braven zu belohnen. Für wen der Nikolo ein Päckchen hat, der darf dem Nikolo ein Gedicht bzw. ein Gebet aufsagen und bekommt dann sein Päckchen. Für die, die nicht allzu oft in der Kirche waren, gibt es Unterstützung vom Pfarrer. Hier möchten wir alle bitten für die Zukunft mehr Gedichte für den Nikolo zu haben, er hört sehr gerne Gedichte!



Wenn dann alle Päckchen ausgeteilt sind und der Rosenkranz gebetet wurde, kommen die Bösen an die Reihe.

Die Schmarerta, mit Ihrem Sulte und seinem Krampusgefolge ziehen alle schlimmen, nicht so braven oder Beichtverweigerer aus dem Saal. Dies geht so lange bis die Gendarmen das Höllenpack mit einem Kartenspiel beruhigen können. Leider spielen diese aber nicht so ehrlich und das Durcheinander geht meist von vorne los. Erst ein hartes Eingreifen der Gendarmen kann das Gesindel aus dem Wirtszimmer vertreiben.

Die FF Ruden bittet um ein großes Interesse an unserem Spiel und für die dadurch Aufrechterhaltung dieser seltenen Tradition.



Ein besonderes Dankeschön den mitwirkenden Gasthäusern für die Bewirtung aller mitwirkenden Nikolo- und Krampuspieler!!!! DANKE!